iekener Unzeiger General-Anzeiger für Oberhessen

Rotationsdrud und Derlag der Bruhlichen Univ. Buch- und Steinder forei R. Cange. Schriftleitung, Geichaftsfielle und Druderei: Schuffer. 7.

Zeppelinangriff auf London.

Ginmarich in die Dobrubicha. Die Ententeflotte im Biraus.

Rene Luftfdiffangriffe auf England.

Rene Luftschiffangeriffe auf England.
Berlin, 2. Sept. (BTD. Amtlich.) In der Nacht zum
3. September haben mehrere Marineluflichiff-Gefeswader die Zeftung London, die befeitigten Bläbe
Ar wordt und darwich, sowie Kodvifantagen von
militärlicher Bedeutung in den südöstlichen Grafichaften und
am Inneber ausgiedia mit Vomben belegt. Die gute Birkung
der Angriffe konnte überall an farfen Pränden und Exploflowen beobachtet werden. Sämtliche Marinelnschiftigfe find
troh farfer Beschiehung und ein Angriff von Luftschiffen des
Deeres auf Südengland ein Angriff von Luftschiffen des

Der Chef des Admiralftabs ber Marine.

Der Chef des Admirasstabs der Marine.
Berlin, Z. Sept. (VII). Richtantlich.) Rajor Baird erstärte laut "Baster Nachrichten" vom Z. Kugult 1916 im Unterhanfe, die Allierten hätten insgesomt 35 Zeppeline vernichtet. Es wäre interessant, wenn Kajor Baird sich die vernichtet. Es wäre interessant, wenn Kajor Baird sich die Village gäbe, die Behauptung durch nähere Angaben vom Ort und Zeit beweisträftig zu ergängen. Die Antivort wird er aber wohl edensjo schuldt bleiben, wie die Antisort wird er aber wohl edensjo schuldt bestehen, die mit Zassennagaden und Erfolgen auf dem Bapter steis sehr sämel bei der Dand sind, es gegenüber der beutischen Ausgenge ausgehenden die Angabe von Kamen der Beitzung und Kumunern der Flagsange zu deweisen. Bie wir von maßgebender Seite ersahren, hat Deutschland seit Begünn des Frieges nur etwa den vierten Teil der von Major Baird angegebenen Jahl von Luftschiffen versoren.

Söhenstellungen südöstli**ch dav**on. Sie hatten feinen Erfolg. Dagegen blieb die Plosfa-Söhe (südlich von Zielno) nach mehrfach erheblichen Anstrengungen des Gegners in seiner

Beiderfeits der Biftriga im rumanischen Grenzgebiet traten Deutiche und Deiterreich-Ungarn mit feindlichen Bor-truppen in Gefechtsfühlung.

Balfan- Rrieasidauplas

Dattan-Artegsig auplag. Die Dobrudicha-Greuze ift zwijchen ber Donau und dem Schwarzen Meere von deutschen und but-garischen Truppen überichritten. Der rumä-nische Grenzichus wurde unter Beriuften für ihn zurüd-geworfen. An der mazedonischen Front feine Ereignisse von Be-

Der erfte Generalquartiermeifter Ludendorff.

Der eite Geren (DEC), Schemming, Deutschaften, Des gere der Geren der Geren

aufmarichierte Flotte, glaubt sie den Kampf aufnehmen zu tönnen: Griechen gegen Griechen und vor allem gegen den König. Bird es gesingen, was disher noch nie gesang, ein Bost gogen seinen Bisten zum Kriege zu zwingen? Bird dem Staatskreich der Enteute Erdolg beichieden sein, und welches Schickal erwartet debei den der flagenswerten König Konstantin? Das ind dere Kragen indatsschwer, auf welche die nächsten Erge wohl die Antworte bringen werden. Aber stehen wir dier vor drei großen Frageseichen, do ist uns dech eines gewiß. Ein Bost, das so widerischen die die Kriechen zur Schlacht, zur Schlachtbauf gewischen der Kriechen zur Schlacht, zur Schlachtbauf gerischen der Kriechen zur Schlacht, zur Schlachtbauf gerischen der Kriechen zur Schlacht, zur Schlachtbauf gerische Schlachtbauf gerische Schlachtbauf gerische Frageseichäßt werden, fönnte nur einen sehr fragewürdigen Machtzuwachs für untere Gegner bedeuten.

Die öfterreichisch-ungarifden Tagesberichte.

Bien, 2. Cept. (BIB. Richtamtlich.) Amtlich wird verlautbart: 2. Ceptember 1916.

Son den anderen Fronten ift nichts Kenes zu melden.

Kon fi an fi no vel, 3. Sept. (1873) Annlicher Seeresbeku der Kan fa in 3. Front if der Kends auf dem rechten
zu nach iemen Gegenangriffen, die ihn stewer Berfuste fosteten,
wateris im Begriff, seme Stellungen zu befeitigen. Ein Zeit
rer Streitmacht, die die feindlichen Stellungen 20 Klometer
oblisch den D a die angreift, wang dem Gegner, sich in nordder Kristnung zurädunischen. Im Bentrum und auf dem linken
auf zeinweise unterfrondene Vererfännte.
Im Stellungen in die eine Offizier und die Kristnungs-Abstellungen
im 19. Angult wurf ein Teil eines unserer Flussengaeschwoden in der Kristen der Stellungen auch der Kristund rechtete Gewehre. Vererfännte.
Im 19. Angult wurf ein Teil eines unserer Flussengaeschwoden ihm künntig und Vort Son der folgerich Bomben auf
siehe Kenderfe und Kinrichtungen und sehrte unwersehrt nach
Ausgansehnuft zuräch.

Bon den andere nörenten ist seine Reldung einer wichtigen
ernang eingefroffen.

. . .

Bulgarien.

Manifeft Ronig Ferdinands.

Sept. (BCB.) Mestoung ber Bulgarijden Tele-r. Gestern wurde folgendes Manifest durch An-

. . Griechenland.

Bum Butich von Saloniti.

er bentiche Meigesichter beidigenstimmen und berauf die m der Alltierten beiden. Andere Ernheen beiebten den arten im grechischen Arienal.

† den 1. September (1822). Richtentitich. Melbang des ichen Burenns. Die im Mitaus eingetroffene flotte der ten letz lich aus Arzugetn, Transportichissen, Torvedoboats ern und Backellen utgemmen und hat auch niehrere Walfer-und Backellen utgemmen und hat auch niehrere Vertiffen den Zuriffen in Salonthi fich nur den Alltierten folis-erfligt baben.

Renteriden Bureaus. Die im Birdes eingetweinen Folotie der Antiseiten ein Heid aus Kreugen. Tamsportichiken. Torredokoatserideren und Bardiffen gustammen und det auch mehrere Basiferikaseaus. Es verd behärfigt. das wei Kegimenter der ellen Trechticken Torficken Erfüglich aus Archiven und der auch mehrere Basiferikaseaus. Es verd behärfigt. das wei Kegimenter der ellen Trechticken Torficken Erfüglich erf

Salonifi: Die fenten Entichliff

echlersengen. Es ei midaman, deutenläßt sie gewerden der Die Kaerdenten preise gehen datten. Das dere gedire dem Kaerdende, nicht einem einsehnen. Mie Soldaten missten ein Seiterlande, nicht einem einsehnen. Mie Soldaten missten isch seiterlande, nicht einem einse dehte Alligiete Anfrufe bätten großen Eindeute genacht und der Seleocung bervorgeralen.

Zo in donn, 1. Sept. (BTW) Der Korrespondent der "Times" in Athen derichtet, daß nach einem dort ausgegebenen Bulletin König Ronftantin das Bett hüten miß Seine Temperatur ift gestiegen.

Bern, 1. Sept. (BTW) Richtantsich, Der "Matin" melder aus Athen. Ten König empfing dorgestern Zain" selos gehabt hatte. Aus Gesundheitsrüchsichten emvlange der König nur Zaimis.

Bern, 2. Sept. (BTW) Richtantsich, Laut Meldung des "Secolo" aus Alben aber könig her König nur Zaimis.

Bern, 2. Sept. (BTW) Richtantsich Laut Meldung des "Secolo" aus Alben der könig her könig kein geställt der Geschlich der König einer Geschlich der König einer der könig kein geschlich der König eine einerinkalbsinische Lieterradung nat König Konstantin, der zose Verbeutung bersenwissen wird. Anichtenen wollte die Resistung der Bahlen verschieben.

Wersgagere direcht zu der Er gase in Griechmelnd, eine gröschiebe Sintervention habe naumehr 90 Brosent an Bedeumg verloren. Ter Luge auf dem Ballan den unt mehr von Alben aus übergeben lassen. Sept. (BTW) Laut iransöstichen Mättermeibungen aus Mitsen ein der der kann der Luge Kunden und den en glischen Keiner an der na über und sicher aus Mehre auspilig König kon fig an tien auch den russist verscherung des für ein der kann für den der an der kanne einschlieben Parenns. In Aben aus für ein der Ander un Andern aus der Parenns. In Alben vorren mehrere Deutsche erbaitet. Biele balten fich bervorgen.

Hie Note, die die lehten Forderungen der Entente umschließt, Die Note, die die lehten Forderungen der Entente umschließt, varde Laimie am Samstag nachmittag überaeden; über den In-halt ist nichts bekannt. Dier berricht große Kerbosität,

England. Beft in England.

Nondon, 2. Sept. (BIB) Weldung des Renterichen Bus-roms. In Sull ertranften swei Jungen, die auf einem Dambser arbeiteten, an Best.

Bondon, 2. Sept. (BLB Richtautlich.) Die Berlufflige tom 1, und 2. September entbalten die Ramen von 133 Djijsteren (19 gefallen) und 2134 Mann und von 106 Djijsteren (39 gefallen) und 2750 Mann und aufgedem von 236 Austrafiern. London, 2. Sept. (BLB Richtautlich.) Die die "Dailty Sendon und die Berlufflich von 167 Ber-erteilungen von Leuten erfolgt, die sich entsienen im 167 Ber-erteilungen von Leuten erfolgt, die sich entsienen franzen dem Richtardienst entsogen batten.

. . .

Amerifa.

London, I. Sept. (1983) Gener femblichen Streitfrüfe, die ihm gegenfü n bollem Bildfalge öfflich und werflich de voldpend fich ein feinerer Teil, det dem fi damptamartier und die fiellverreitende M

Der Seefrieg.

Linienichiffelentnant Banfielb.

1. Sept. (282B. Richtantlich.) Der E beiahl ber Raifer, daß bem Binirnich

Aus dem Reiche.

Reichstangler und Reichstag.

Berlin, 3. Sept. Der Keichstanater winden, der seine gestellte der Keichstanater winden, der Gerberger der Berligher bes Keichstager von dem gemeintritt bei leiberen dei fich au feben und der bei eine Marfalammen über den Derstäte embjenigen, um ihnen Karfalammen über bittide Lage zu geben und ihre eigenen Marfalammen entger

rolitide Jage zu geben und ibre eigenen Anichanungen entgeget zu nehmen.

Gimbeihung der Deutschen Bückerel.

Beidatg, 2. Sept. (BLB Richtantlich.) In Gegen-wart des Wönigs, des Brügen und der Brügefilm Foberne.
Georg, fowie der Brügefilm Rachfilde sand mittags die feierliche Einweihung der Deutschen Aucheret an der Straße des 18. Oftober katt. Erschenen waren unter anderten als Bertreter des Reichschanzlers der Direktor des Reichsants-des Innern Dr. Lewald, Rimiserialdirettor Dr. Schmidt bom preußischen Kultusminiserum, der banerische Kultus-minister d. Knilling, die iddbischen Rümister Ersch Sighthum v. Echtädt, Dr. Bed und Dr. Ragel. Unter den äußers; ablireich erschienenen Ehrengasten besanden sich ößerreichischunga-rische und schwerzeiche Ruchbander.

Minchen, 2. Sept. (BIV) Kickanalich. Lant Afundener Seisenen Kachrichten wurde Staatsraf und Kimikerialdischer von Seisenermenter, Istellvertreinder Bewollmäcksgier sam Kunbekraf, gum Mogierungspräfibenten von Iberfranken ernannt.

Mus Stadt und Kand.

Biegen, 4. September 1916.

Bermendung von Ariftall-Guffioff.

Berwendung von Ariftall-Tüßtöff, a. September 1916.

Saccharin ift in der Form von Ariftall-Säßiß oft menkernd 450mal liger als Juder, dur jedoch keinen Kahrinert vort, in also ledvislich ein Genuß., aber kein Rabrungsmittel, und vermehrt zudem nicht die Partungsmittel, und vermehrt zudem nicht die Partungsmittel, und vermehrt zudem nicht die Partungsmittel micht mu filt, iondern ein die Wasse Wasse der Sechnellung von Ohfereigngrüßen micht mu filt, iondern ein der Wasse Verdentung von Ohfereigngrüßen micht mu filt, iondern ein der Wasse Verdentung von Ohmen der von dertächtlich verweiger, entsprechend verniger Saccharin zu berneuden, während dem Süßen von Gertänken Kasse, Zea uhr dern der der Verdentung von der Verdentung einem weiter des Juders aufgeren der Verdentung und der Verdentung der Verdentung und der Verdentung der Verdentung von Aufter Verdentung von der Verdentu

demi de Konfervierung (1 Grantin bensocianos Narron au Kilogramin eingekochtes Obit besiv. Fruchtigit) ausutres

** Amtliche Terfonalnachrichten. Der Größbersog bat am 2. Sewember den außeretalsmäßigen außerordentlichen Broeffor det der philosophichen Fachtitat der Lancksamiscricht Freihung auf jehn Kachtache mit Birtung dom 1. Oktober 1916 aus dem Staatsdienst entlässen. ** Auszeichnung Dem Augeldwedel W. Bogel aus Giefen, Ind.-Kat 222, wurde das Eisene Areuz verlieben imd von der Aufgelerscheile W. Bogel aus Giefen, Ind.-Kat 222, wurde das Eisene Areuz verlieben imd von dem Augade-General persönlich überreicht. — Der Geteite Willin delfen deine non der Telegraphen-Abteilung 186 wurde zum Unteroffgier besodert.

** Auch jehl feine Ausbehnung der Andburtunfplicht über das 45. Zebensight hinaus entgegen den Gerüchten, die in der Deffentlichseit verbreitet waren, dom unteren maßgeben dem Seclen nicht de ab ich fitzt wirt. Nam ging hierbei dem Senalssehung aus, daß ich die Berbaltnisse ihren die den Gerüchten löhnte untänftlich des Eintritts Rumaniens in die Johl unserer Keinde das Gerücht neue Rahrung sinden Kouten den Seclen in der Dermag man an unsteren leiten den Serflegen in der Tatjacke, daß Rumänien in den Arieg eingegriffen hat, keine grundlegende Servanderung der Berhaltnisse und der und der Schrimerbeitriede ein Fragedogen derlandt voh daß nur die eingegriffen hat, keine grundle voh der und de Schrimerbeitriede ein Fragedogen derlandt voh daß nur die Echrimerbeitriede ein Fragedogen derlandt voh daß nur die Echrimerbeitriede ein Fragedogen genam demnoortet und rechtseinig aber Erdening dem Bereihung der Argebogen genam demnoortet und rechtsching aber fledert abeen.

ber Fewerlöscheftliche.

Burthardsfelden, 5. Sept. Die dessische Tapterfeitsmedaille erdielt der Leutnant d. Rei. Lebrer Bal. Sin m. pf.

* Climbach, 3. Sept. Die dessische Tapterfeitsmedaille erhielt Christoph Remer, Int.-Rat. 186.

Altenburg, 3. Sept. Wilseld.

Altenburg, 3. Sept. Wilseld.

Altenburg, 3. Sept. Wilseld.

Altenburg, 3. Sept. Die Dessische Tapterfeitsmedaille erhielt der Dingier-Stellverrieter Lehrer Roth.

erhielt der Offizier-Stellvertreter Lehrer Norh.

la. Lauterbach, 3. Sept. Das Eilerne Kreuz erhielt Erlaiz-Ketervilk Karl Beter von hier, zurzeit verwundet in Giehen, litz Tapferfelt bei der Effiziernung von Beaumont im Februar de. 38.

— Die Dessische Tapferseitsmedaille erhielt Andreas Dahn, Dueck, Webbereiter beim Stade des Hester Angles, R. 25.

r. Bernsbaufen, 3. Sept. Landfurmunnann Heinrich Schmidt vom Inf.-Mgt. Nr. 81 gilt seit dem 5. August als vermißt.

Gerbeben in Nordindien.
Bern, 2. Sept. (BLB. Nichtamitt.) Der "Temps" melbet im Vonden dan; In Nordindien hat ein febr heitiges Erd be den institzelunden. Der haupftloß dauerte eine halbe Minute. Er wurde in Simla, Delphi und Lucknon verspürt. In diesen drei Städten ist der Schaden wenig bedeutend.

Orfan in Britifd-Bestindien. Rem Bort, 2. Gent. (BDB. Nichtamtl.) Bei einem Ortan, Montag nacht auf Dominica (Britisch-Bestindien) wütete,

Berlin, 2. Sept. Der liftheige Kürlorgesögling Aarl Klopotet und bessen lbjähriger Beider Will, die im April Uttwe Geroo erm ordeten und beraubten, wurden zu je Jahren Gelängnis verureteil.

Deffentlicher Betterbericht. Betterausichten in Dessen am progent trib und ntlicher Beiterdienft, Giegen, bien in Seffen am Tienstag, ben & Gept. 1918 und regneriich. Reine Temperaturanberung.

Lette Nachrichten.

nis der Grundenland, weiner und der ihm der genemen aus Griechenland, weiner Ergerinns der seinen gen ariechische Untertanen, die der Spionage ind von installigig find. Der Bertreier des Kenterichen Durrans in Eage zu erstämen, das die Erfüllung derier Forderungen in Schwierigkeiten hohen wirde.

Die Revolution in Griechenland.

Lept. Rach einer "Menin"Meldung aus also im alten Königrach Griechen also im alten Königrach Griechen also im alten Königrach Griechen also im alten Königrach Griechen

ift morgen von 3 bis 5 Uhr geöffnet!

Vermietungen

andaraj-Bhilipp-Blans

Verschiedene

Bilbelm Seipp III.

Läden u. dgl.

Die 2. Ctage im Sanfe Mliceftr. 25

Stellenangebote

Dreher und Hilfsarbeiter

Gg. Kari Reit

ichen it Weg danider. Fra

a Tüchtiger Fuhrmann Gebrüder Rahl.

Fuhrmann fann eintreten. 626: Ednard Kliukel, Kohlenhola. Aräftiger Arbeiter

Aug. Struck, Roblenbola hausburiche

Bereiferinnen gef.

Saushälterin.

efuct für fojort. Schrifft. Angeb. u. 6217 a. d. G. Ang

Kräftige Frauen und Mädchen

(Mädchen nicht unter 17 Jahren) erhalten dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn. Eisenbahnwochenkarte wird vergütet.

Scheidhauer & Giessing A.-G.

Mainglar.

Sausmäddien,

Mädchen, Buverlaff. Rindermadden

Mädchen

Tücht. Dienstmädch. für fofort gejucht. Pran Gebel, Altceitrage 25. [6290

Küchenmädchen

Junger Raufmann

Verkäufe

Kaufgesuche

Falläpfel und Rodbirnen

Bebr. Gabherd au faufen Miraki, Balltorftraje 78. Gebr. guterb. Sola eutl. Gar-nitur au faufen gel. Schriftl.

Lebensmittel

höchsten Preise Damenkleider.

Verschiedenes

Visitkarten





Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß meine liebe Frau, masere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Auguste Rosenbaum

geb. Herzog

heute im Alter von 60 Jahren sanft entschlafen ist

Im Namen der Hinterbliebenen:

Hermann Rosenbaum.

Rodheim a. d. Bieber, den 3. September 1916.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 1/12 Uhr statt, 1291

Karl Rühl

Inhaber d. Beff. Zapferleits-Medaille.

Bit voebildichem Schaeld hürmte er feinen Beuten weit voenn, bis ihn die tölliche Augel traf. Einer unferer Beften alig von uns. Bit werden ihn nie vergeffen.

But Namen ber Diffiziere, Unteroffiziere und Manufchaften ber M. G. R./88.

Shulte

Sauptmann und Romp. Bührer.



Ariegertameradidaft Bicgen

Karl Weinhardt

schen wir die Kameraden geziemend in Kenninis. Die Beerdinung finder am Dienstag, den d. d. Alls, nachmings 4 Ukr. von der Knoelle des neuen Kriedorfs aus fintt. Bufnumenkunft 14. Stunde vorher am Fried-hofsportale. Der Borstand.

Berglichften Dant Allen, die une ihre liebebolle Teifnahme an unferem großen Leib bewiefen haben.

Lehrer Ludwig Beder und Frau.

Giegen, ben 3. September 1916. sant

Daufjagung.

Bür bie vielen Beweife herslicher Teilnabme bei

Frau Minna Ockel

geb. Rintel

lagen wir allen, sowie hir die trostreichen Borie des Herrn Barrer Schwabe, für die liebevolle Ullege der Schwestern, auf diesem Wege innigen

3. 92 ber fragernben Sinterbliebenen Carl Odel.

Wiefen, den 2. September 1918.

Danisagung.

Für bie vielen Beweife berglicher Teil. nohme an bem uns betroffenen ichmerglichen Berlufte, für die überaus gablreichen Blumen. fpenben, fowie ben evang. Schweftern für Die liebevolle Bilege bes Entichlafenen, fagt tiefgefühlten Danf.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Etifabethe Enter, geb. Beibig.

Giegen, ben 4. September 1916,

Montage, Mittwoche, Donnerstage u. Sametage vorm, von 8—12 und nachm, von 2—6 lihr in dem Taden Ludwigsblad Rr. 14. 627B Giehen, den L. September 18th. 627B Der Oberbürgermehler, Kelfer

Städtische Polytechnische Lehranstalt

Friedberg (Hessen)

für zeitgemässe Ausbildung zum Ingenieur.

Gießener Fröbel-Seminar

Musbildung von Mindergarinerinnen.

Aindergarten.
Brosvefte durch L. M
Anthiedervertauserjranfo Rachnohne Eriot für mobi-riechende

milde Industric Churg nifche Industric Churg lin 80. 26, Oranienstr. 181. beinige Bertreter gefuch:

Maschinenschreiben Stenographie 6270 Buchführung und alle Handelsfächer

Franz Vegt & Co., Gießen

3wetiden u. Menfel

Incarnatklee

Heinr. Hahn.

Samenhandlung.

Reformbaus, Kreuzplaiz 5

Maricen, Schellfice, Schollentin, den littlige, Schollentin, den bittalien trefen bet 11. Simon Ballsorirane &

mit Internat.

intritt jederzelt. 1306D eser, Gartenfraße 30 Trauge Hute Schleier Blusen

> Modehaus Salomon, Fluff- n. Seefifche

3. M. Schulhof Leievhon 119. – Brompter Berjand nach australie 194

Verschiedenes Unterricht in Russisch und Turkiseh

wird erteilt. Schriftl. Angeb u. 011677 an den Gieg. Anz

Einzige und Speziai-Ausbildung in Tages- und Abendkurzen: Stenegraphie Maschirenschreiben Schöuschreiben

Gründlichen

Privat-Mittagstisch

Herr Karl Weinhardt

Schuhmachermeister

Helene Weinhardt geb. Stroh Familie Ferd. Dauernheim Familie Karl Weinhardt Familie Franz Weinhardt

Gießen (Bahnhofstraße 34). Darmstadt, den 2 September 1918.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 5. September, nachmittags 4 Uhr, von der Kapelle des neuen Friedhofes statt.

Samstag abend entschlief sanft nach schwerer Krank-heit mein herzensguter Mann, unser lieber, unvergesslicher Vater, Sohn, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Schwager

Philipp Bender, Musiker

im Alter von 60 Jahren

In tiefer Trauer: Katharine Bender Ww. With. Nickel u. Familie Minua Bender Adolf Will Joh. Adam Bender Ww.

Krofdorf, den 3. September 1916.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 24, Uhr statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem plötzlichen unerwarteten Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters

Herrn Johannes Lang II.

sagen wir allen Beteiligten, besonders für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Schulte am Grabe, sowie für die zahlreichen Kranzspenden unsern innigsten Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Grossen-Linden, den 3. September 1916.

äc

LichtspielhausBahnhofstrasse34

Phantastisches Filmschauspiel in 5 Akten mit Pauf Wegner, dem berühmten Chararakterschauspieler, in der Hausprolle.

Zeitungsmädel

ATHEM

Enizuekendes Lustapiel in 3 Akten. maioresches otsadebiid. Militär nach dem Feldwebel abwärts zahlt werktags die Halfte.



Abzahlung

Möbel
Betten
Matrastæn
Micider
schränke
Vertikows
Kommeden
Spiegel
Tische
Bilder
Teppiche
Vorhänge
Herren
Anstige
Mäntel
Ueberaleher

Günstige Zahlungs-Bedingungen! Billige Preise!

Bahnhofstrasse 29



abgelegten Herrenkleidern

=== und Stiefeln =

Kriegsbeschädigte mit ben nötigen Rleibern

= versorgen

ju tonnen. Die Rleiber werb. nad Anmelbung abgeholt.

Zweigverein Giessen vom Roten Kreuz.

Papier-Bindfaden

ikat, Ia gezwiente Ware von grösster barkeit, gegen Nässe präpariert, fiehlt zum billigsten Tagespreis

Ludwig Lazarus Fernancock